Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten Soziales, Jugend, Schule & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	103 - Grünflächen und Forsten 208 - Kinder, Jugend und Familie - Jugendamt
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Ben Zemke / Viola Wessler 563 5078 / 563 3069 563 8049 / 563 8137 ben.zemke@stadt.wuppertal.de violal.wessler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	11.10.2022
	Drucks.-Nr.:	VO/1173/22 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
25.10.2022	BV Ronsdorf	Entscheidung
Neugestaltung des Kinderspielplatzes (KSP) und des Bolzplatzes Mohrhensfeld		

Grund der Vorlage

Der Kinderspielplatz und der Bolzplatz Mohrhensfeld müssen grundlegend saniert werden. Aufgrund der langfristigen Vorbereitung der Maßnahme durch Planung, Ausschreibung und Vergabe wird diese Vorlage vor der endgültigen Beschlussfassung des Jugendhilfeausschusses zur Drs.-Nr. VO/1375/21 eingereicht, um die Maßnahme dann schnellstmöglich umsetzen zu können. Der Beschluss des Jugendhilfeausschusses zur Reihenfolge der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2022 (Drs.-Nr. VO/1375/21) wird in der Sitzung am 25.10.2022 erwartet.

Beschlussvorschlag

Die Neugestaltung des Spielplatzes und des Bolzplatzes Mohrhensfeld wird mit Gesamtbaukosten in Höhe von 598.000 € vorbehaltlich der Entscheidung des Jugendhilfeausschusses über die Reihenfolge der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2022 (Drs.-Nr. VO/1375/21) beschlossen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden

Unterschrift

Meyer

Dr. Kühn

Begründung

Der Beschluss des Jugendhilfeausschusses zur Reihenfolge der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2022 (Drs.-Nr. VO/1375/21) wird in der Sitzung am 25.10.2022 erwartet. Zu der vorgeschlagenen Priorisierung gehört auch die Neugestaltung und Sanierung des Kinderspielplatzes und Bolzplatzes Mohrhennsfeld.

Der Spielplatz und der Bolzplatz Mohrhennsfeld befinden sich im Wohnquartier Rehsiepen im Stadtteil Ronsdorf. Von der gleichnamigen Straße Mohrhennsfeld wird die Fläche über einen Verbindungsweg erschlossen. Südlich befindet sich eine Mehrfamilienhaussiedlung. Östlich und nördlich schließen unbebaute, landwirtschaftlich genutzte Flächen an. Im Westen wird der Spielplatz von der Bahnstrecke Wuppertal-Oberbarmen–Opladen begrenzt. Durch die Randlage im Übergang zur freien Landschaft und die hügelig ausgebildete Rasentopographie hat der Spielplatz den besonderen Charakter einer Spiel Landschaft. Der in die Jahre gekommene Spielplatz wird seinem Potential und seiner Funktion jedoch aktuell nicht mehr gerecht.

Spiel- und Bolzplatz bedürfen einer umfassenden Sanierung und ergänzender Strukturen, da unter anderem die Spielgeräte aus Sicherheitsgründen teilweise bereits abgebaut werden mussten, beziehungsweise sich, wie auch die Wege und Mülleimer, in einem sehr schlechten Zustand befinden. Auch der Bolzplatz befindet sich in einem mangelhaften Zustand. Es sind keinerlei Sitzmöglichkeiten vorhanden.

Der Planung vorgeschaltet war ein Beteiligungsverfahren für Kinder aus der Umgebung. Die Ideen der Kinder sind anschließend in die Entwurfsplanung eingeflossen.

Die Grundstruktur der Spielanlage, mit den Wege-, Fallschutz- bzw. Sandspielflächen bleibt generell erhalten, wird teilweise aber erweitert und mit neuen Spielgeräten ausgestattet, die den Kindern und Jugendlichen viele unterschiedliche Spielmöglichkeiten bieten.

Das weitläufige Spiel- und Bolzplatzareal soll unter weitgehender Beibehaltung der Geländemodellierung zukünftig in sechs Teilbereiche gegliedert sein.

Teilbereich 1: Im südlichen Bereich wird eine Platzsituation geschaffen auf der ein Tisch mit zwei Bänken sowie ein Tisch mit Hockern zum Mühle- und ein Tisch zum Schachspielen eingebaut werden. Über eine Telefonsäule kann Kontakt mit dem nächstgelegenen Spielbereich aufgenommen werden. Der Ort soll den Kontakt zwischen den Generationen fördern, kann aber auch als Rückzugsort für Jugendliche dienen.

Teilbereich 2: Die kreisrunde Asphaltfläche weiter westlich wird etwas verkleinert und in ihr Zentrum eine Sandspielfläche mit Spielangebot für Kleinkinder gelegt. Umlaufend kann der Asphaltbelag als Rollstrecke genutzt werden. Neben der zweiten Telefonsäule finden zwei Backtische, eine Stehwippe und ein kleiner Spielturm mit Sandspielmöglichkeiten, Balancieranlage und Rutsche ihren Platz. In diesem Bereich werden zum Verweilen sieben Bänke mit Arm- und Rückenlehne eingebaut.

Teilbereich 3: Der nächste Teilbereich liegt im Nordwesten. Hier wird die bestehende kreisrunde Spielfläche, in der eine Nestschaukel ohne Schaukelkorb und eine Drehscheibe stehen durch einen neuen Schaukelkorb, drei Drehhocker und eine Balancieranlage (Slackline) ergänzt. Als Sitzmöglichkeit werden Sitzblöcke aus Naturstein an die Spielfläche angelagert, die eine Sitzauflage mit Rückenlehne bekommen.

Teilbereich 4: Die nicht funktionsfähige Seilbahn, die nicht mehr den normativen Vorgaben entspricht, wird abgebaut und gegen eine neue Seilbahn ersetzt.

Teilbereich 5: Das Seilspielgerät im Zentrum der gesamten Anlage soll mit neuen Seilen und Sitzmembranen ausgestattet werden. Als Sitzmöglichkeiten werden am Rand des Spielbereichs Sitzblöcke aus Naturstein eingebaut, die Sitzauflagen mit Rückenlehne erhalten.

Teilbereich 6: Im Osten werden ein großzügig dimensionierter Bolzplatz mit Ballfangzaun und ein Basketballfeld angelegt. Die Sportflächen aus Asphalt mit Spielfeldmarkierungen, die auch multifunktional z.B. zum Rollschuhfahren genutzt werden können, werden über eine neu befestigte Wegefläche erschlossen. Beide Flächen erhalten jeweils zwei Jugendbänke.

Alle wichtigen Erschließungswege werden neu befestigt und es werden sechs Mülleimer mit großem Fassungsvermögen aufgestellt.

Es sind keine Baumrodungen notwendig. Durch sechs Baum-Neupflanzungen wird Aufenthalt und Spiel im Schatten ermöglicht und der Spielplatz ökologisch aufgewertet.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Ver- und Entsiegelung halten sich die Waage. Durch die Ergänzung von neuen Baumpflanzungen gibt es positive Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung.

Kosten und Finanzierung

Vorbehaltlich des rechtskräftigen Haushaltsplanes 2022:

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 598.000 €.

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2022 sind für die Neugestaltung von Spielflächen auf dem PSP-Element 4.500208.001.001 (P) Mittel in Höhe von 715.000 € pauschal veranschlagt worden. Für die Umsetzung der Maßnahme sollen davon 495.000€ verwendet werden. Die höheren Gesamtkosten begründen sich in den allgemeinen Kostensteigerungen bei Materialpreisen und Herstellern. Die vorliegende Planung geht behutsam mit dem Bestand um und ist damit wirtschaftlich.

Die Mehrkosten in Höhe von 103.000 € werden über die im Rahmen der 2. Veränderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2022 vom Rat zusätzlich bereitgestellten Mittel in Höhe von insgesamt 750.000 € für die Sanierung von Spielplätzen (siehe Drucksache Nr. VO/0837/22 in Verbindung mit VO/1080/22/Neuf.) finanziert.

Zeitplan

Es ist beabsichtigt die Umgestaltungsarbeiten an Spiel- und Bolzplatz Anfang 2023 zu beginnen und je nach Witterung im Sommer 2023 abzuschließen.

Anlagen

01 - Entwurfsplan